

JAN RÖTTGER - SOLO



Das Ziel von Jan Röttger ist es, Musik zu machen, die so klingt, als würde Ray Charles Sex Pistols-Songs interpretieren. Nicht ganz utopisch, denn in seinen Liedern ist trotz der musikalischen Sozialisation durch Brit-Pop auch viel Soul, viel Seele. Aus dieser macht der Wuppertaler keine Mördergrube, wenn er über Depressionen, sein abgebrochenes Studium und eigene optische Makel spricht. Doch Jan Röttger posaunt mit rotzig rauher Stimme nicht nur sein Leid in den Äther, sondern er singt auch von dem Selbstbewusstsein, das aus tragischen Erlebnissen entstehen kann.

Dabei klingt seine alternative Popmusik trotz der limitierten Instrumentierung von Akustikgitarre und Gesang nahezu hymnenhaft.

In der Ödnis des Studienalltags fängt Röttger an, Songs zu schreiben, gründet seine erste Band mit guten Freunden und macht sich in der Wuppertaler Musikszene einen Namen. Mit darauffolgenden immer professionelleren Projekten gewinnt er 2008 den Wuppertaler Rockförderpreis in der Jury- und Publikumswertung und 2012 den 1LIVE-Vorentscheid zum New Music Award, bei dem er den beliebten Radiosender im Berliner Admiralspalast vertreten darf. Es ergeben sich Radioairplay, ein paar Fernsehauftritte und schließlich im Mai 2014 das erste Album mit dem Namen „Present – Future – Anarchy“.

"... Und eben da wird seine außerordentliche Bühnenpräsenz deutlich, indem er mit Witz und Natürlichkeit unterhält..." **(1LIVE)**

"... Er ist kein weichgespülter Casting-Hero, sondern ein authentischer Typ mit klarer Kante..." **(Einsfestival)**

Jan Röttger - lead vocals, guitar

Jonas Bareiter - bass, backing vocals

Christian Mohrhenn - drums

Matthias Müller - trumpet, flugelhorn, hammond, backing vocals

Christopher Huber – violin, backing vocals

Cornelius Thiem – cello, backing vocals

Discographie:

2014 - Present - Future - Anarchy (Hey!Band)